



## Besuch eines Mühlenveteranen

Zum Ende der Saison erhielt die Mühle noch einmal einen ganz besonderen Seniorenbesuch. Von Beginn der Betreuung der Mühle durch den Verschönerungsverein führte Hans-Heinrich Meyer etwa 20 Jahre lang interessierte Besucher durch die Mühle.

Als ich ihn jetzt einer Gruppe von Mühlenbesuchern vorstellte, kam heraus, dass er bereits mit fünf Jahren mit seinem Freund, dem Mühlensohn Cord Koröde, in der Mühle gespielt hatte. Wenn man nachrechnet, bedeutet das, dass er sich inzwischen 82 Jahre lang der Mühle verbunden fühlt. Das ist einmalig.

Ein gemeinsames Erlebnis von 1947 mit seinem Freund Cord hat er in unserem Mühlenheft „Rund um die Bederkesaer Mühle“ verfasst. Hans-Heinrichs Döntjes zur Mühle, u.a. die Geschichte mit den Füßen und den „Poten“ einer Katze, kann er selbst am besten erzählen.

Er ist schon ein besonderes „Mühlenoriginal“ von dem ich eine Menge gelernt habe, und wir hoffen, dass er uns auch im nächsten Jahr wieder besucht.

*H. Klie*

*Das Bild zeigt Hans-Heinrich Meyer vom Bohlenhof, der vor kurzem seine geliebte Christa verlor, wie er Ende Oktober – natürlich mit seiner Piep – auf der Bank des Absackbodens sitzt, um sowohl mit den Mühlenführern als auch den Gästen zu schnacken.*

